Med Klin Intensivmed Notfmed 2015 · 110:286
 DOI 10.1007/s00063-015-0042-y
 Online publiziert: 13. Mai 2015
 © Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2015

C. Mosch · M. Eikermann

Institut für Forschung in der Operativen Medizin (IFOM), Universität Witten/Herdecke, Köln, Deutschland

Erratum zu: Rolle der evidenzbasierten Medizin in der Intensivmedizin

Erratum zu:

Med Klin Intensivmed Notfmed (2015)

110:159–167

DOI 10.1007/s00063-015-0008-0

Im Original-Beitrag sind durch einen Fehler bei der redaktionellen Bearbeitung im Verlag in der Druckversion und im Online-PDF eine Formel im Abschnitt „Effektmaße als Vergleichsmaße“ und eine Formel in der Überschrift von **Tab. 2** leider fehlerhaft.

Korrekt ist Folgendes:

Zur Berechnung der OR werden die Quotienten aus den sog. Odds (Chancen) „Wahrscheinlichkeit des Eintretens eines Ereignisses“ (AR für eine Pneumonie) und dessen „Gegenwahrscheinlichkeit“ (1–AR für eine Pneumonie; d. h. AR, keine Pneumonie zu entwickeln) gebildet:

$$\begin{aligned} \text{Odds}_{\text{beatmet}} &= \text{AR}_{\text{Pneumonie}} / (1 - \text{AR}_{\text{Pneumonie}}) \\ &= \frac{0,11}{(1 - 0,11)} \\ &= 0,1236 \end{aligned}$$

$$\begin{aligned} \text{Odds}_{\text{nichtbeatmet}} &= \text{AR}_{\text{Pneumonie}} / (1 - \text{AR}_{\text{Pneumonie}}) \\ &= \frac{0,03}{(1 - 0,03)} \\ &= 0,0309 \end{aligned}$$

Die Odds Ratio als Quotient dieser beiden Odds beträgt daher $0,1236/0,0309 = 4,0$.

Die Redaktion bittet, diese Fehler zu entschuldigen und um Beachtung der korrekten Version.

Korrespondenzadresse

C. Mosch

Institut für Forschung in der Operativen Medizin (IFOM)
 Universität Witten/Herdecke
 Ostmerheimer Str. 200 (Haus 38), 51109 Köln
 christoph.mosch@uni-wh.de

Die Online-Version des Originalartikels ist unter doi:10.1007/s00063-015-0008-0 zu finden.

Tab. 2 Bewertung diagnostischer Tests am Beispiel von metabolischer Acidose:

Sensitivität = $\frac{A1}{A3}$, Spezifität = $\frac{B2}{B3}$

	Test positiv (T +)	Test negativ (T –)	Summe
Acidotisch (K +)	A1	A2	A3
Nichtacidotisch (K –)	B1	B2	B3
Summe	C1	C2	C3 (gesamte Stichprobe)